

Gemeindenachrichten Terfens



Amtliche Mitteilung
Ausgabe
Juni 2007

Badesee Weißlahn



Foto: Simon Mayr

Noch mehr Spaß beim Baden! Neue Badestege und ein Fußweg am rechten Ufer

Der Gemeinderat und der Bürgermeister
wünschen allen GemeindebürgerInnen und vor allem auch den Kindern
einen erholsamen Sommer und eine schöne Ferienzeit!

A U S D E M I N H A L T :

- Gemeinderatssitzungen
- Mandatsverzicht
- Musikkapelle Terfens
- Feuerwehr Terfens
- Volksschulen
- Feuerwehr Vomperbach
- Kriwuskrawus
- Sauber statt „Saubär“
- Tenniscamp
- Brennmittelaktion
- Standesfälle/Gratulationen
- Veranstaltungen



GEMEINDERATSSITZUNGEN

Gemeinderatssitzung vom 16.04.2007

Neuregelung Siedlungsrand im Raumordnungskonzept

Der Siedlungsrand ist in der gültigen Verordnung im Raumordnungskonzept nicht definiert und daher würde eine auch nur geringfügige bauliche Entwicklung über den Siedlungsrand hinaus dem örtlichen Raumordnungskonzept widersprechen.

Zum Unterschied bei dem im Raumordnungskonzept ausgewiesenen Flächen mit maximaler Siedlungsgrenze können nach der derzeitigen Handhabung ca. 4 m überschritten werden.

Der Gemeinderat hat nun die textliche Verordnung so angepasst, dass Flächen mit Siedlungsrand und maximaler Siedlungsgrenze gleich behandelt werden können.

Bebauungspläne Hermann Paul und Monika, Stublerwald 10

Die Eigentümer wollen im Bereich der Garage einen Aufbau errichten. Die rechtliche Sicherstellung dieser Bebauung im Abstandsbereich erfolgt durch die Ausweisung einer Baugrenzlinie im Bebauungsplan. Eine Baugrenzlinie ist nur möglich, wenn sichergestellt ist, dass das angrenzende GSt 608/8 nicht bebaubar ist (Schutzstreifen für Siedlung Stublerwald). Die Eigentümerschaft Stubler hat mehrheitlich dem vorliegenden Bebauungsplan zugestimmt. Ebenso der Amtssachverständige

der Bezirksforstinspektion und für Naturkunde.

Bader, Eberharter, Resch und Troger

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 11.12.2006 den allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplan Bader, Eberharter, Resch und Troger beschlossen. Die Aufsichtsbehörde hat den vorliegenden Bebauungsplan nicht genehmigt, weil die Festlegung der östlichen Wandhöhe beim Wohnhaus Bader in der offenen Bauweise nicht möglich ist und deshalb für das GSt 606/61 (Bader) die besondere Bauweise zu wählen war. Die höchsten Gebäudepunkte werden durch diese Änderung nicht berührt. Der ergänzende Bebauungsplan „Forchat2- Bader, Eberharter, Resch, Troger“ wurde daher verkürzt noch einmal aufgelegt.

Dachsanierung Volksschule Vomperbach

Den Auftrag für die Sanierung der Dacheindeckung inkl. Isolierung hat die Firma Schuster zu einem Preis von € 47.909,97 netto erhalten.

Jahresrechnung 2006

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2006 einstimmig mit ordentlichen Einnahmen von € 4.606.983,53 und ordentlichen Ausgaben von € 3.712.452,19 genehmigt. Die Einnahmen und Ausgaben im außerordentlichen Haushalt betragen € 842.936,78. Die Gemeinde konnte ein Rechnungsergebnis von € 894.531,34

erzielen, dieser Betrag ist bereits im Voranschlag 2007 verplant.

Einige größere Ausgaben im Jahr 2006:

Asphaltierungen Straßenprojekt Umlberg	€ 103.915,-
Gemeindehaus	€ 202.131,60
(Gesamtbaukosten € 352.315,-, Gemeindeanteil € 99.983,-)	
Sanierung Wasserversorgung – Vomperbach	€ 217.328,89
(Eigenmittel € 87.328,-)	

Der Verschuldungsgrad von 26,10 % ist im Mittel in den letzten drei Jahren fast gleich geblieben und darüber können wir uns alle freuen, dass trotz größerer Investitionen und baulicher Maßnahmen der Haushalt der Gemeinde stabil geblieben ist.

Gemeinderatssitzung vom 11.6.2007

Bebauungsplan

Die Firma Kandler Walter KEG und Sponring Erich errichten ein Betriebsgebäude beim Handwerkerzentrum Stublerfeld. Der Gemeinderat hat für die geplanten Bauvorhaben einen ergänzenden Bebauungsplan erlassen.

Freistellung vom Weiderecht

Kern Petra und Stefan, Stublerwald 27, haben das GSt 638/30 im Ausmaß von 588 m² käuflich erworben. Die Käufer zahlen € 0,29 pro m² als Ablöse.

Die Firma Ing. Hans Lang hat für die Errichtung eines Mitarbeiter-

Nächste Gemeinderatssitzung: Termin wird an der Anschlagtafel bekannt gegeben.

parkplatzes das Gst 605/4 käuflich erworben. Die Käuferin zahlt € 0,29 pro m² als Ablöse.

Neubestellung Grundverkehrs- und Höfekommission

Über Vorschlag des Ortsbauernrates wurde Gemeindevorstand

Martin Schallhart auf die Dauer von 3 Jahre als Mitglied der Höfekommission und der Bezirksgrundverkehrskommission vorgeschlagen und vom Gemeinderat einstimmig bestellt. Als Ersatzmitglied wurde einstimmig Gemeinderat Christian Nocker bestellt.

Handwerkerzentrum Stublerfeld

Im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens wurden die Erdarbeiten für die verkehrstechnische Erschließung an den Bestbieter, die Firma Strabag, zum Preis von € 46.502,45 vergeben.

Mandatsverzicht

Frau Elisabeth Meixner hat aus familiären Gründen ihr Mandat als Gemeinderätin zurückgelegt. Sie war seit 1998 im Gemeinderat und seit 2004 Obfrau für Familie und Soziales. Als Geschäftsführerin des Sozial- und Gesundheitssprengel Weer konnte sie ihre berufliche Erfahrung auch für ihre Tätigkeit in der Gemeinde einbringen. Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich für ihre uneigennützig Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde und wünscht der Elisabeth weiterhin alles Gute.

Gemeinderat Thomas Angerer wird künftig ihr Mandat in der Gemeinde ausüben.



Bgm. Hubert Hufl bedankt sich und überreichte ein Geschenk

Roanweg

Die Gemeindestraße „Roanweg“ hatte bisher nur eine Breite von ca. 3 m und es kam im Winter immer wieder zu starken Aufeisungen, weil die Gemeindestraße tiefer lag als die Umgebungsflächen und so die Straßenwässer (Taufwasser) nicht abfließen konnten. Die Gemeinde hat nun von den Grundeigentümern einen ca. 2 m breiten Grundstreifen erworben, die Gemeindestraße in Zusammenarbeit mit der ARGE Tunnel und BEG ausgebaut, eine Versickerungsmulde für die Straßenwässer errichtet und eine Straßenbeleuchtung aufgestellt.



vorher



nachher

Fotos: Ferdinand Schallhart

Spatenstich

Handwerkerzentrum Stublerfeld

Am 19.6.2007 erfolgte der offizielle Spatenstich für die Bauarbeiten beim Handwerkerzentrum Stublerfeld. Bürgermeister Hubert Hußl bedankte sich bei Frau Landesrätin Dr. Anna Hosp und allen Anwesenden für die tatkräftige Unterstützung zur Verwirklichung dieses Projektes. Zurzeit werden alle notwendigen Versorgungs-



v.l.n.r.: Bgm. Hubert Hußl, Dr. Reinhard Huber (Bodenfonds), Arch. Daniel Nocker, Landesrätin Dr. Anna Hosp, Dipl. Ing. Klaus Juen (Dorferneuerung)

leitungen für Strom, Wasser, Kanal, Telefon und Erdgas verlegt. Die baulichen Maßnahmen werden von der Gemeinde koordiniert, damit ein möglichst reibungsloser Ablauf sichergestellt ist. Die Firmen Kandler Walter KEG (Inh. Walter Kandler), No Problem (Inh. Alois Mauracher), Kunstlicht (Inh. Erich Sponring) werden in nächster Zeit mit der Errichtung ihrer Firmengebäude beginnen.

Fotos: Bernhard Klammsteiner



v.l.n.r.: Walter Kandler, Sabine Kandler, Landesrätin Dr. Anna Hosp, Bgm. Hubert Hußl, Alois Mauracher, Erich Sponring, Bgm. Stellv. Margit Schneider, Arch. Daniel Nocker, Dr. Reinhard Huber (Bodenfonds)



Musikkapelle Terfens

Bericht: Michael Kasenbacher, Schriftführer

Glanzvolles Frühjahrskonzert

Wiederum bis zum letzten Platz gefüllt war der Turnsaal der Volksschule beim diesjährigen Frühjahrskonzert am 28. April, das wie jedes Jahr einen kulturellen Höhepunkt der Gemeinde darstellt und gleichzeitig als Maßstab für das Leistungsvermögen der Musikkapelle gilt. Unter der Leitung des neuen Kapellmeisters Bernhard Klammsteiner wurde ein anspruchsvolles und gleichsam unterhaltsames Programm geboten. Eröffnet wurde das Konzert mit „Musica Gloriosa“, gefolgt vom Marsch „Europa Unita“. Intensive Probearbeit war für die Fantasy „Oregon“ von Jacob de Haan notwendig. Mit dem Marsch „Jubelklänge“ – dirigiert von unserem nunmehrigen Vizekapellmeister Gottfried Köchler ging es in die Pause. Mit „Highland Cathedral“ wurde der 2. Teil begonnen. Anschließend gedachte man mit dem Walzer „Sagen aus Alt-Innsbruck“ dem 100. Geburtstag des Tiroler Komponisten Sepp Tanzer. Gratulation an die Geschwister Judith und Klaus Köchler zur Solo-Polka für Flügelhorn und Tenorhorn „Lustige Brüder“,

welches von unseren Moderatorinnen Vroni Bartl und Maria Wechselberger auf „Lustige Geschwister“ umbenannt wurde“. Es folgte die Polka „Rosenduft“ und als Abschluss „The Beatles Gold“. Tosender Applaus war der Dank der Zuhörer an die Musikanten und Musikantinnen und vor allem für unseren neuen Kapellmeister, der seine Feuertaufe somit bravourös bestand. Den begeisterten Zuhörern spendete man noch einige Zugaben und anschließend traf man sich noch im Gasthof Waldhof.

Im Rahmen des festlichen Abends wurden traditionell Ehrungen für verdiente Mitglieder, Jungmusikanten und Förderer vorgenommen. Besonders stolz ist die Musikkapelle auf **Gottfried Köchler**, der über 20 Jahre am Kapellmeisterpult stand und im November letzten Jahres den Taktstock an seinen Nachfolger Bernhard Klammsteiner übergab. Für seine verdienstvolle und erfolgreiche Tätigkeit für die Musikkapelle Terfens wurde er zum **Ehrenkapellmeister** ernannt (über seinen musikalischen Lebenslauf berichteten wir bereits in der letzten Ausgabe).



v.l.n.r.: Obmann Karl Klingler, Regina Köchler, Ehrenkapellm. Gottfried Köchler, Kapellm. Bernhard Klammsteiner

Mit dem **Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze** wurde **Stefan Mair** (Posaune) ausgezeichnet und für die erfolgreiche Teilnahme beim musikalischen Wettbewerb „Prima La Musica“ wurde **Kathrin Gahr**, sowie den Geschwistern **Stefanie und Lukas Schneider** gratuliert.

Immer ein offenes Ohr für die Musik haben **Hermine und Klaus Erler**. Für ihre stetige Unter-

stützung erhielten sie das **Ehrenzeichen für Förderer der Tiroler Blasmusik** verliehen.

Urban Unger, der ebenfalls 20 Jahre als Vizekapellmeister fungierte, erhielt vom Österreichischen Blasmusikverband das **Verdienstzeichen in Silber**.



v.l.n.r.: Kapellm. Bernhard Klammsteiner, Obmann Karl Klingler, Urban Unger, Christine Unger, Bgm. Hubert Hußl

Die Musikanten und Musikantinnen der Musikkapelle bedanken sich bei allen Zuhörern für den großartigen Besuch des Frühjahrskonzertes und gratulieren nochmals allen Geehrten auf das Herzlichste.

Foto: Rupert Woschizka

Freiwillige Feuerwehr Terfens

Bericht: Kdt. Josef Schallhart

Im vergangen Jahr sind wir Gott sei Dank von größeren Einsätzen verschont geblieben. Trotzdem mussten wir zu 5 technischen Einsätzen und 5 Brandeinsätzen ausrücken.

Die Jahreshauptversammlung fand am 17.03.2007 im Gasthof Waldhof statt. Nach der Begrüßung der Feuerwehrkameraden und der Ehrengäste gedachten wir an unser verstorbene fördernde Mitglied Sepp Reinalter. Dank des Einsatzes und der Bereitschaft der Feuerwehrkameraden wurden im Vorjahr für Einsätze, Übungen, Ordnungsdienste und sonstigen Tätigkeiten ca. 1700 freiwillige Stunden geleistet.



Einmarsch Florianifeier

Bei der Florianifeier am 06.05.2007 gemeinsam mit der FF Vomperbach konnten wir langjährig verdiente Mitglieder ehren. Ein besonderer Anlass war auch die Übergabe der Schmutzwasserpumpe ATP 20 (Fördermenge 2300 l/min) durch Landes-Branddirektor Klaus Erler.

Die FF Terfens möchte sich auf diesem Wege für die Unterstützung durch Spenden und die vielen Spenden im Zuge der Kalenderaktion bei der Bevölkerung von Terfens sehr herzlich bedanken.

Ehrung verdienter Mitglieder



25 Jahre: Hußl Hans; **40 Jahre:** Schallhart Rudolf; **40 Jahre:** Hölzl Johann; **50 Jahre:** Klingler Karl sen.



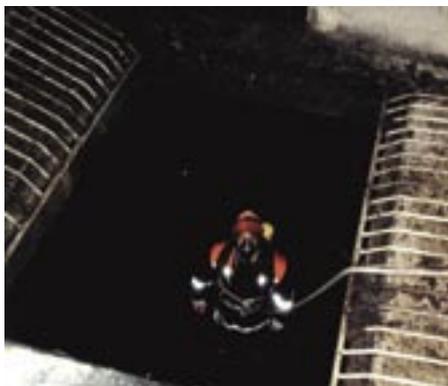
Einsätze



25.06.2006 Durch einen Sturm ist ein Baum auf die Oberleitung der Bahnlinie oberhalb des Bahnhofes Terfens Richtung Fritzens umgestürzt und hat sofort Feuer gefangen.



18.12.2006 Brand in der Tischlerei Winderl/Wehle. Durch steckengebliebenes Material in der Förderschnecke zum Silo ist ein Glimmbrand ausgebrochen



14.11.06 Löffler; Das Abfüllrohr ist in die Jauchengrube gefallen und wurde durch den Atemschutzträger Martin Erhart geborgen.

Übungen



Statistenvorbereitung für die Unfallübung am Parkplatz Weißlahn. Hußl Hubert jun., Schallhart Alexander



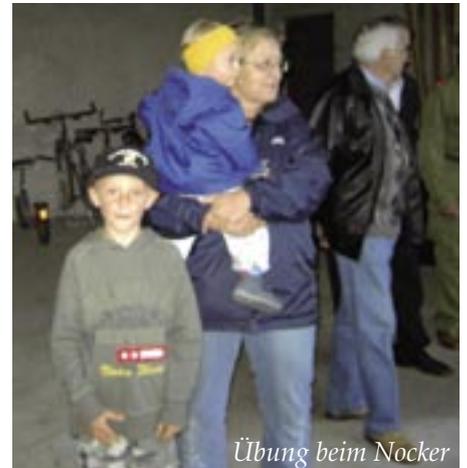
Übung beim Nocker; verdiente Kameraden als Beobachter



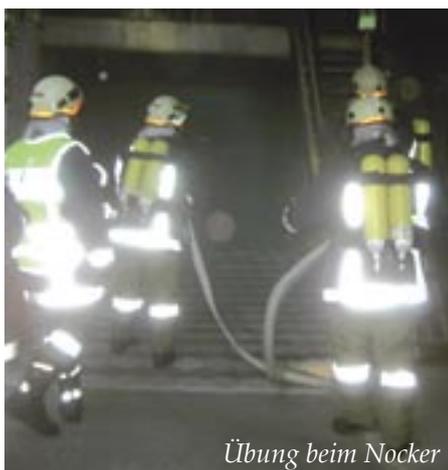
Übung beim Nocker



Übung beim Nocker



Übung beim Nocker



Übung beim Nocker



Übung BEG

Übung FF Terfens gemeinsam mit FF Vomperbach und Rettung Schwaz im Bereich Tunnelgalerie unterhalb Eiringerhof.



Übung BEG



Übung BEG



Übung BEG



Übung BEG



Übung BEG



Übung BEG



Übung BEG

Übung BEG



Bewerbe



Bewerter Klaus Höger



Atemschutzbewerb 22.04.06: Höger Alexander, Feistmantl Manuel, Klingler Franz



Feuerwehrjugend mit den neuen Schutzjacken



Wissenstest



Wissenstest



Unsere Feuerwehrfrau Verena Schallhart



Wissenstest



Schwimmtag der Volksschulen



Anstatt des gewohnten Ski- und Rodeltages in der Christlum gab es heuer für die Kinder der beiden Volksschulen einen Schwimmtag im neuen Erlebnisbad in Fügen.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung und bei Bgm. Hubert Hußl für die Mithilfe bei der Organisation! Vergelt's Gott auch den zahlreichen BegleiterInnen.
Burkhard Mauler, Peter Arnold - Schulleiter



Am Freitag, 11. Mai waren fast 100 Kinder der beiden Volksschulen auf Einladung des Volleyballclub in der Weißlahn. Die Trainer Roli, Wopfi, Sumi, Romeo und Markus boten den Kleineren (von 8:30 bis 10:30) und den Größeren (10:30 – 12:30) einen tollen Einblick in die Trendsportart Beachvolleyball. Ein großes Vergelt's Gott dem VCW und den Trainern!!

Bilder von dem Vormittag auf der Homepage <http://www.vcw.cc> unter „Galerie“.

(Der VCW lädt Kinder, die sich für Volleyball interessieren, herzlich ein, an einem Mittwoch um 17:00 zum Training zu kommen. Man kann auch ruhig einmal nur schnuppern und dann entscheiden, ob man dem Verein beitreten will.)



Einladung zum Schlussfest von Schule und Kindergarten in Vomperbach Mittwoch, 4. Juli ab 15:00 Uhr im Schulgarten

15:00: Zirkusvorstellung der Schüler/innen und Kindergartler
ein musikalisches Projekt der 3./4. Klasse

ca. 16:00 Uhr Spielstationen für die Kinder, Speis und Trank im „Gastgarten“
ab 17:00 musikalische Unterhaltung

Die Schulgemeinschaft und der Kindergarten freuen sich auf zahlreiche Besucher.



Feuerwehr Vomperbach

Waldbrand 23. 04. 2007

Am Montag den 23. 4. 2007 wurde unsere Feuerwehr am Nachmittag alarmiert. Mit 10 Mann rückten wir zum Waldbrand im Forchat aus. Zum Glück wurde der Brand früh erkannt und so konnte seine Ausdehnung in Grenzen gehalten werden. Mit unserem Tanklöschfahrzeug brachten wir das Feuer schnell unter Kontrolle. Die Gemeindearbeiter versorgten uns, mit dem Tanklöschfahrzeug



der Feuerwehr Terfens, mit Wasser somit ersparten wir uns das Aufbauen einer langen Zubringerleitung. Die beiden TLF der Gemeinde sind wichtiger Bestandteil unserer Wehrhaftigkeit und sichern auch an löschwasserarmen Gebieten eine Erstversorgung. Unser Dank gilt allen aktiven Feuerwehrmännern und besonders unseren Reservisten für die wirklich gute Zusammenarbeit.

Bericht: OLM Florian Gartlacher



30-Jahr-Feier der Pfarr- und Gemeindebücherei Terfens



Die Damen, dö sen ganz besonders charmant, dö sisch da im Dorf längst bei allen bekannt.

Und ohne Computer, da geht heit nix mehr, die Statistik muaß stimmen, sunst hascht du dein Gscher.

A Weindl, a Brot und a Kuchen mit Saft. Dös gibt nach an Vortrag dir wieder die Kraft.



A Geldl für`s Taschl, a schians langes Leben, und a recht guate Gsundheit soll der Herrgott enk geben.

Diese Glückwünsche der Davidstimmen leiten wir weiter an unsere Freunde, Leser und Förderer und bedanken uns bei allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Das Büchereiteam

Während der Sommermonate Juli und August haben wir geänderte Öffnungszeiten

Montag 17:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag 9:00 – 10:00 Uhr

Freitag 16:00 – 17:00 Uhr

Leseaktion Sommer 2007: Die Bücherei bietet aktuelle Krimis, die überall auf der Welt spielen.
Zu gewinnen gibt es Buchgutscheine.

Bericht: Sandra Rinner

Kriwuskrawus



Vorankündigung unseres Herbstprogrammes!

Die Spielgruppe Kriwuskrawus möchte sich bei allen Spielgruppen- und Kursbesuchern des vergangenen Schuljahres recht herzlich für ihre begeisterte Teilnahme bedanken.

Die Spielgruppe startet wieder im September:

Allgemeines zur Spielgruppe:

Die betreute Spielgruppe ist eine, von einer selbstorganisierten Elterninitiative verwaltete, familiennahe Form der Kinderbetreuung. Sie bietet Kindern die Möglichkeit, mit anderen Kindern soziale Kontakte aufzunehmen und gemeinsam zu spielen, zu singen, zu basteln usw. Die Kinder haben einen möglichst großen Freiraum den Ablauf selbst nach ihren Bedürfnissen zu bestimmen. Die Betreuerinnen setzen Impulse, die die Kinder in ihrer Entwicklung unterstützen. Ein Teil dieses Ablaufes ist auch die gemeinsame Jause, die von der Spielgruppe gestellt wird.

Organisatorisches/Zeit:

Die Spielgruppe ist Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr (ausgenommen Feiertage u. Schulferien) geöffnet.

Start Herbstsemester: Dienstag 11., Mittwoch 12. und Donnerstag 13. September 2007. Pro Gruppe betreut unser Team maximal 12 Kinder.

Kosten:

Die Aufnahme in die Spielgruppe erfolgt durch die Bezahlung des Mitgliedsbeitrages von € 12 pro Jahr und der Spielgruppengebühr pro Semester:

1 Vormittag/Woche kostet für jedes Kind € 100 pro Semester (Halbjahr).

2 Vormittage/Woche kosten für jedes Kind € 200 pro Semester.

Anmeldung:

Astrid Nocker Tel.: 05224/68151 od. 0664/5012178.

Weiteres Kursangebot für Groß und Klein:

Ballett für 4-6 jährige • Ballett für Fortgeschrittene ab 6 • Jazzdance für Kinder ab 7 • Jazzdance für Erwachsene • Musikalische Früherziehung für Kinder von 4-6 • Englisch für Kinder von 4-6

Genauere Informationen könnt Ihr unserem Herbstprogramm entnehmen, das ab Mitte August 07 auf der Gemeinde aufliegt!

Mit neuer Kraft zu neuen Ufern

Zu einer, wohl in dieser Zusammensetzung einmaligen Gemeinschaft trafen sich der Pfarrgemeinderat alt und neu, sowie der Pfarrkirchenrat im Anschluss an die konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates im Gasthof Waldhof zu einem gemeinsamen Abendessen. An den Beginn dieser frohen, gemeinschaftlichen Stunden setzte Diakon Karlheinz **ein großes Danke!** Zunächst galt es zwei Persönlichkeiten, welche sich um unsere Pfarrgemeinde große Verdienste erworben zu ehren:

Hans Angerer war 30 Jahre Teil des Pfarrkir-

chenrates unserer Pfarre und hat in großer Verantwortung an den zu verwaltenden Gütern, an Renovierungen und Umbauten mitgewirkt. Da hat sich einiges getan, in dieser Zeit, so manchen Pfarrerrerwechsel hat er hautnah miterlebt, um sich an die Eigenheiten des jeweils „Neuen“ zu gewöhnen.

Gottfried Köchler war mit Gattin eingeladen, er verabschiedete sich unlängst als Kapellmeister unserer Bundesmusikkapelle und hat es auf 20 „Stabsführungsjahre“ gebracht. Namens unseres Diözesanbischofs überreichte Diakon Karlheinz



beiden Geehrten Dankesurkunden und betonte die großen Verdienste, die sich Gottfried um ungezählte Einsätze zur festlichen Gestaltung kirchlicher Feste und Feierstunden erworben hat. Er ersuchte, diesen Dank an alle Musikanten weiter zu vermitteln.

Aber auch die scheidenden Pfarrgemeinderatsmitglieder bekamen für ihre beispielgebende Tätigkeit Urkunden überreicht. Namentlich müssen **Hussl Edith und Brüders Werner** genannt sein, sie gehörten dem Pfarrgemeinderat über zwei Perioden, also 10 Jahre lang an. Auf eigenem Wunsch konnte der bisherige Obmann **Simmerle Arthur** in seiner Funktion nicht mehr gewählt werden, wohl aber als Mitglied. Arthur hat es zuwege gebracht, in kürzester Zeit nicht nur in beeindruckender Weise das Vertrauen aller zu gewinnen, er half in einem Übermaß an persönlichem Einsatz überall dort mit, wo „Not am Mann war.“ In seine Fußstapfen ist inzwischen Klingler Margit getreten, sie bringt nicht nur den Weitblick für unsere Gemeinde mit, sie hat sich in den verschiedensten kirchlichen Bereichen seit vielen Jahren schon bestens bewährt. Von der Mitarbeit im Pfarrgemeinderat verabschieden mussten wir uns von Schildorfer Josef, Erhart Doris, Haag Ines und Unger Brigitte. Alle zeichnen zwei Merkmale aus: Ein großartiges Engagement bisher und die Zusage, weiter mitzuhelfen. Danke dafür. Mit ins Boot stiegen – und auch dafür sei gedankt: Gollner Renate, Klein Markus, Heel Heidi, Höger Christl, Mair Hedi,

Pfurtscheller Maria, Haag Reinhard und Paier Walter. Die Zahl zwölf scheint ein gutes Omen zu sein, denkt man an die Apostel. Als neuer Pfarrkirchenrat rückte Gollner Werner nach, auch ihm sei für seine Bereitschaft gedankt.

Im Hinblick auf die kommenden Jahre bedarf es mehr denn je einer Vielzahl von Mitarbeitern. Selbst die Übernahme kleinster Dienste wie beispielsweise der Posttransport der Gottesdienstordnung, des Larchbotens, die Gestaltung des Schaukastens, die Betreuung des Schriftenstandes, die Pflege des Pfarrgartens, das Ordnen der Gesangsbücher nach den Gottesdiensten in den Kirchenbänken, die Pflege des Priestergrabes, die Mithilfe bei Festen und Feiern, Verichten von Mesnerhilfsdiensten, Erstellen von Plakaten und von Flugzetteln ist für die Pfarrgemeinschaft wichtig. Mehr Initiative erfordert die Mitarbeit in einem, der Arbeitskreise oder der Dienst als Kommunionhelfer und die Suche nach einem Orgelspieler brachte einen nur eingeschränkten Erfolg. Die Aufzählung wäre noch nicht zu Ende. Die Pfarrgemeinde Terfens hat in den letzten Jahren einen beeindruckenden Aufwärtstrend entwickelt, der weiter wachsen sollte. Als einen Garant dafür haben wir den neuen Pfarrgemeinderat. Aber wir brauchen noch ein zweites Standbein und das wären möglichst viele, die uns mithelfen, eine noch lebendigere Pfarre zu werden. Alle Leserinnen und Leser darf ich sehr herzlich dazu einladen.

Bericht: Diakon Karlheinz Wallnöfer



Der neue Pfarrgemeinderat: v.l.n.r.: Heidi Heel, Renate Gollner, Mair Hedi, Margit Klingler, Markus Klein, Astrid Nocker, Maria Pfurtscheller, Elfriede Angerer, Walter, Paier, Reinhard Haag, Christl Höger, Diakon Karlheinz Wallnöfer, Arthur Simmerle.



Die Geehrten, Hans Angerer und Gottfried Köchler

Helft uns suchen

Die Mesnerfamilie übersiedelt in wenigen Wochen auf den Kolsassberg. Die darauf folgende Zeit wird genutzt, um das Mesnerhaus gründlich zu renovieren, um für Nachfolger eine gute Unterkunft anbieten zu können. Bitte helft uns, eine interessierte Familie zu finden, um diesen unverzichtbaren Dienst in gute Hände legen zu können. Informationen werden unter der Telefonnummer 06645106800 jederzeit gegeben. Diese Gelegenheit gibt den Anlass, der bisherigen Mesnerfamilie für ihren vielseitigen Einsatz fest zu danken und ihnen Gottes Segen im neuen Heim zu wünschen.



Sauber statt Saubär

Flurreinigungsaktion / Dorfputz 2007

Unter der Organisation von Gemeindevorstand Max Mair fand am Samstag dem 31. März 2007 bereits zum 5. Mal die Aktion „Sauber statt Saubär“ statt. Viele Vertreter der Vereine, Kinder und freiwillige Helfer haben wieder tatkräftig bei der Flurreinigungsaktion mitgeholfen und damit einen wichtigen Beitrag für die Erhaltung einer saubereren Umwelt geleistet. Nach dem Dorfputz trafen sich die fleißigen Sammler im „Fischerhäusl“-Weißlahn, wo sie von der Gemeinde auf eine Jause eingeladen wurden.

Die gesammelte Müllmenge ergab nach der Abwage in Pill ein Gewicht von 0,72 Tonnen Restmüll ohne Eisenteile gegenüber im Vorjahr von 1,18 Tonnen.

Wie man sieht ist festzustellen, dass ein Umdenken bei der Müllentsorgung stattfindet und wir

können hoffen, dass auch weiterhin weniger Müll in unserem Dorf verstreut herumliegen wird.

Die Gemeinde möchte sich auf diesem Weg noch einmal bei allen Beteiligten für ihre fleißige Mit Hilfe herzlichst bedanken – DANKE!



Fotos: Ferdinand Schallhart



Unter dem Motto „Die Kraft der Sonne nutzen!“ stand am 4. Mai 2007 ganz Tirol im Zeichen der Sonne.

Ja zu Solar!

Unsere Gemeinde nahm den österreichweiten Aktionstag zum Anlass, um über den kostenlosen und klimafreundlichen Energieträger Sonne zu informieren.

Unsere einheimischen Fachbetriebe **Stransky Michael + Martin** sowie **Loinger Bruno** gaben Auskunft über Solaranlagen für Warmwasser und Raumheizung.

Einen herzlichen Dank nochmals für diese informative Beratung und an alle die an dieser Veranstaltung interessiert teilgenommen haben.



Fotos: Ferdinand Schallhart

links: Martin Stransky, zweiter von rechts: Bruno Loinger

Vogelschutzprojekt mit der VS Terfens

Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen. Herr Puelacher Karl, vom Vogelschutzprojekt Menschen, Tiere, Umwelt aus Telfs, baut mit Hilfe der geschützten Werkstätte in Innsbruck diese Nistkästen und schenkt sie dann den Schulkindern. Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen. Die Nistkästen wurden speziell für Blau- Tannen- und Schwanzmeisen gebaut. **Folgenden Firmen herzlichen Dank für die Unterstützung !**

Ing. Hans Lang GmbH • ARGE Tunnel Vomp Terfens • Lieb Transport GmbH • INSOFT DatenverarbeitungsgesmbH • Schatzgräber Containerdienst • Tischlerei Justina Wehle



Palmsonntagsfrühstück

Wir danken allen Besuchern unseres Palmsonntagsfrühstückes im Rathauskeller. Besonders bedanken wir uns auch bei den freiwilligen Helfern, die es ermöglicht haben, dass wir diese bereits traditionelle Veranstaltung wieder durchführen konnten. Es konnte ein Reinerlös von € 514,03 auf das Sozialfondskonto der Gemeinde Terfens überwiesen werden. Herzlichen Dank dafür!!!!

Der Ausschuss für Familie und Soziales



Tenniscamp für Kinder und Jugendliche

Termin: 09.07. - 13.07.2007. Kinder von 7 bis 12 Jahre von 9.00 – 12.00 Uhr. Jugend von 17.00 - 20.00 Uhr
Programm: Täglich Tennistraining bzw. verschiedene Ballspiele (Fußball-Volleyball-Völkerball-Tischtennis) An einem Tag Wanderung ins Vomperloch mit anschließendem Grillen. Teilnehmen können alle Kinder ab 7 Jahren. Unkostenbeitrag: € 30,- Clubmitglieder € 20,- Verpflegung inbegriffen: Mittagessen bzw. Abendessen incl. Getränke. **Anmeldung: spätestens bis 6.07.2007 in der Tennis-Oase 05224/68742**



Tenniscamp 2006



Abkühlung im Vomperloch

Kindergarten Terfens

Am Montag, dem 4. Juni 2007 machten wir unseren Ausflug nach Aschau im Zillertal zum Westernford, wo wir unsere Fähigkeiten beim Gold waschen unter Beweis stellten.

Bericht: Eveline Weinseisen



Foto: Ralf Schwinger

Notarsprechstunde

Montag, 09. Juli 2007 von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz im Sitzungssaal der Gemeinde Terfens

Es werden kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen gegeben:

- Übergabe • Schenkung • Kauf • Grunderwerbssteuer • Schenkungssteuer • Dienstbarkeiten
- Grundbuch • Testament • Verlassenschaftssteuer • Erbschaftssteuer • Betriebsübergaben
- Vorsorgevollmacht • Patientenverfügung

Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Keine Voranmeldung erforderlich!

Gesundheits- und Sozialsprengel Weer und Umgebung

Büro: 6114 Weer, Dorfstraße 4/III Stock, Gemeindehaus

MO-FR von 8.00 – 12.00 Uhr

Tel. Nr. 05224/66208 FAX: 05224/66208

Sollte das Büro nicht besetzt sein, erreichen Sie die Geschäftsführerin und Einsatzleiterin Elisabeth Meixner unter der Nr. 0676/840533600

Brennmittelaktion 2007

Das Land Tirol hat auch für 2007 die Brennmittelaktion genehmigt. Einkommensgrenze EUR 700,-- für Alleinstehende, EUR 1.050,-- für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften.

Anspruchsberechtigt sind Bezieher von Alterspension, Witwenpension, Invaliditätspension mit Bezug der Ausgleichszulage, Pensionsvorschuss. **Angerechnet werden:** Unfallrenten, Kriegsofferrenten, Pension aus dem Ausland, Waisenspension, Unterhaltszahlungen, Sonstige Einkommen. Nicht angerechnet werden: Pflegegeld, Familienbeihilfe.

Der Heizkostenzuschuss wird auf einen Pauschalbetrag von € 80,-- erhöht (kein Bezug von Gutscheinen mehr möglich).

Neuansuchende Gemeindebürger (solche die noch nie einen Zuschuss beantragt haben) können sich bis 30. September 2007 im Gemeindeamt anmelden.

Mitzubringen ist ein Pensionsabschnitt der die Ausgleichszulage aufweist.

Das Caritas-Bildungszentrum bietet eine Ausbildung Sozialbetreuer/in für Altenarbeit an

Sozialbetreuer/in für Altenarbeit
Abendschule für Berufstätige und Wiedereinsteiger/innen

Caritas
sozialer Dienst



- Ausbildung zur ganzheitlichen Betreuung u. Pflege alter Menschen
- 5 Semester
- Pflegehilfe-Abschluss inkludiert
- Optimale Verbindung von Theorie und Praxis
- Abendunterricht Mo-Do 17.30 – 21.30 Uhr im Wechsel mit Tagespraktika
- Berufsfelder: Alten- und Pflegeheim, Sozialsprengel, Hospiz etc.

Info und Anmeldung:
Caritas-Bildungszentrum
Maximilianstraße 41, 6020 Innsbruck
Tel. (0512) 58 23 56
bildungszentrum.fachschulen@car-t.gv.at
www.caritas-bildungszentrum.at

Ein Beruf mit Zukunft – ein Beruf mit Sinn

Wer sucht einen Platz zur Betreuung eines Kindes? Tagesmutter in Terfens

Frau Claudia Traven, wohnhaft in Terfens, Moos 17, ist eine ausgebildete Kindergärtnerin und Tagesmutter.

Sie absolvierte die Ausbildung zur Tagesmutter im Verein Frauen im Brennpunkt wo unter anderem Themen wie Erziehung, Kommunikation, Medien- und Spielpädagogik, Entwicklungspsychologie, gesunde Ernährung usw. geschult werden.

Wer also einen Betreuungsplatz für sein Kind sucht bitte bei Frau Claudia Traven unter der Tel. Nr. 0676/3315953 melden. Claudia freut sich über jedes Kind und es wird auf jeden Fall sehr spannend und erlebnisreich!



Tourismusverband Silberregion Karwendel informiert Bergsteiger-Bus in die Eng-Alm

8.30 Uhr in Weer - 8.35 Uhr in Pill - 8.40 Uhr in Schwaz - 8.45 Uhr in Vomp (Baumax) - 8.50 Uhr in Stans - 8.55 Uhr in Jenbach (Parkplatz VZ)
Retourfahrt: 16.30 Uhr

Kosten je Fahrt € 5,- (Hin- und Rückfahrt € 10,-).
Für Gäste: mit der Gästekarte GRATIS.

Anmeldungen bis jeweils Montag, 12.00 Uhr im TVB – Büro Schwaz 05242/63240-0, ebenfalls Auskünfte über genauere Zustiegsmöglichkeiten.

Seit 9. Mai 2007 fährt jeden Mittwoch, vorausgesetzt es sind Anmeldungen, ein Bus zu folgenden Abfahrtszeiten in die Eng Alm:

Abgabe von Wertstoffen:

Jeden ersten Freitag im Monat von 16 bis 18 Uhr können Sie im Schuster-Tennen (gegenüber Vereinshaus), Karton, Styropor, Altspisefett (ÖLI), Trockenbatterien und Elektronikschrott sowie leereschriebene Tintendruckköpfe, Tonerkartuschen und Handys abgeben.

Nächste Sammlung: 6. Juli, 3. August und 7. September 2007



Gratulationen

Großer Erfolg im Kunst- und Geräteturnen

Seit 2 Jahren ist Nathalie Raich, Riedstraße 2, Mitglied des Turnvereines Wattens unter dem Trainer Imre Csaszar und Trainerin Irina. Sie hat schon viele großartige Ergebnisse in Bewerbungen zu verzeichnen; sieben 1. Plätze, fünf 2. Plätze, einen 3. Platz zwei 4. Plätze und den hervorragenden Titel „Vereinsmeisterin 2007“.

Die Österr. Staatsmeisterschaft fand am 9. Juni 2007 in Traun/OÖ. statt wo der Turnverein Wattens in der „Mannschaft“ den 2. Platz und Nathalie Raich im „Einzel-Bewerb“ den 18. Platz erreichte. Herzliche Gratulation und weiterhin viele gute Plätze!



Dritte v.l. Nathalie Raich bei der Österr. Staatsmeisterschaft



Lisa Romagna, Forchat 16

Landesredewettbewerb 2007

Wegen ihres Sieges beim Bezirksredewettbewerb am 12.04.2007 in Schwaz durfte Lisa Romagna, am 22. Mai 2007 beim Landesredewettbewerb in Innsbruck teilnehmen.

„Der Sinn des Lebens“ lautete der Titel ihrer Rede mit dem sie die Jury und das Publikum begeisterte. In der Kategorie der Höheren Schulen (BORG Schwaz), erreichte sie den hervorragenden 3. Platz.

Herzliche Gratulation zu dieser Leistung!



Ernennung von Mag. Engelbert Purner zum öffentlichen Notar

Mag. Engelbert Purner wurde am 2.4.1962 in Hall i. T. als erstes Kind seiner Eltern Altbürgermeister Franz Purner und Erna Purner geboren. Er ist seit Geburt auf dem elterlichen Bauernhof „Schnitzer am Umlberg“ wohnhaft.

Nach der Volksschule in Terfens hat er als Internatschüler das Franziskaner-Gymnasium in Hall i.T. besucht und dort im Juni 1980 die Matura abgelegt.

Nach dem anschließenden Präsenzdienst hat er von 1981 bis 1986 an der Universität Innsbruck das rechtswissenschaftliche Diplomstudium absolviert.

Dann folgte das Gerichtsjahr beim Bezirksgericht Schwaz und beim Landesgericht Innsbruck.

1988 ist er als Notariatskandidat im Notariat Dr. Leonhard Hechenblaickner in Schwaz eingetreten, wo er dann mehr als 15 Jahre tätig war.

Anschließend war er etwa ein Jahr als Substitut beim Notar Mag. Ruetz in Reutte angestellt. Wiederum anschließend war er ein Jahr lang Substitut des öffentl. Notars Dr. Wilfried Thurner in Rattenberg.

Schließlich ist er mit 1.8.2005 beruflich nach Schwaz zurückgekehrt, zunächst als Substitut des anderen Schwazer Notars Dr. Anton Thurner, dann nach dessen Pensionierung seit 1.12.2006 als selbständiger Substitut dieser Notarstelle.

Mit Bescheid der Bundesministerin für Justiz vom 25.4.2007 ist Mag. Engelbert Purner schließlich zum öffentlichen Notar dieser Notarstelle in Schwaz ernannt worden.

Mit der Gemeinde Terfens verbindet ihn im Speziellen, dass er von 1979 bis 1986 aushilfsweise als Gemeindearbeiter tätig gewesen ist.

Zu seinen Hobbys gehören Radfahren und Fußball. Er war 20 Jahre Mitglied und Funktionär beim Hobby-Fußballklub „Freizeitklub Terfens“.

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg in dieser Tätigkeit und alles Gute für die Zukunft!

Herzliche Gratulation an Frau **Elisabeth Schallhart**, Dorfstraße 6, zum abgeschlossenen Studium „Philosophie-Studienrichtung Pädagogik“ und zur Verleihung des akademischen Grades **Magistra der Philosophie**

Herrn **Andreas Schallhart**, Dorfstraße 4, gratulieren wir recht herzlich zum erfolgreichen Abschluss der Studienrichtung „Landwirtschaft“ und zur Verleihung des akademischen Grades **Diplom-Ingenieur!**



STANDESFÄLLE / GRATULATIONEN

Geburten

29.03.2007 Marchese
Chiara, Riedstraße 23

30.04.2007 Kuspa
Dominik Otto, Roan 7

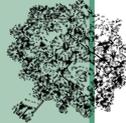
08.05.2007 Kluckner
Martin, Stublerwald 1

19.05.2007 Huter Marc,
Karwendelweg 9

24.05.2007 Fassnauer
Valentina Beatrice, Moos 23

03.06.2007 Erhart Lorenz
Johann, Schlögelsbach 8

05.06.2007 Schwemberger
Florian Josef,
Karwendelweg 11



80 Jahre alt wurden

Johanna Bock, Kirchboden 6



Johanna Penz, Spitzarche 1

Frieda Eberharter, Forchat 5

75 Jahre alt wurde

Rudolf Mair,
Riedstraße 13

95 Jahre alt wurde

Blaas Pauline,
Alte Landstraße 65, derzeit im
Regional Altenwohnheim in Schwaz

Verstorbene Mitbürger



Antonia Bazanella,
Riedstraße 3
Antonia Pircher,
Moos 10

Eheschließungen

Kaufmann Walter
und Jirowez Sabine,
Bahnhofsiedlung 12

Hundertpfund René und
Gfrerer Chrisina, Mühlweg 20

Erhart Florian und Dornauer
Maria, Schlögelsbach 14

Parz Simon und
Rupprechter Christine,
Wohnstraße 1

Mair Markus und Netzer
Carina, Bahnhofsiedlung 38



Gratulation von Herrn Bgm. Hubert
Hußl beim Besuch im Regional Alten-
wohnheim in Schwaz wo sich Frau
Johanna Penz in Kurzzeitpflege befindet.



Martha Schiffmann, Bahnhofsiedlung 1





VERANSTALTUNGEN / TERMINE

Konzert der BMK Terfens beim „Cafe am Dorfplatz“ (bei Schlechtwetter im Rathauskeller)	Juni	29.06.2007	20.00 Uhr
Pfarrausflug der Pfarre Terfens	Juli	01.07.2007	
Mütterberatung Vereinshaus in Terfens I. Stock		02.07.2007	9.00 - 11.00 Uhr
Schlussfest Volksschule und Kindergarten Vomperbach		04.07.2007	15.00 Uhr
Dämmerschoppen im Tennisstüberl Weißlahn		06.07.2007	19.30 Uhr
Notarsprechstunde im Sitzungssaal der Gemeinde mit Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner		09.07.2007	17.00 - 18.00 Uhr
Konzert der BMK Terfens beim „Fischerhäusl“ Weißlahn (bei Schlechtwetter im Rathauskeller)		13.07.2007	20.00 Uhr
Mütterberatung Vereinshaus in Terfens I. Stock	August	06.08.2007	9.00 - 11.00 Uhr
Seefest der BMK Terfens und		11.08.2007	20.00 Uhr
Frühschoppen in der Weißlahn		12.08.2007	10.30 Uhr
„Nachtturnier VCW“ in der Weißlahn		14.08.2007	18.00 Uhr
VCW-Abschlussturnier / Weißlahn	September	01.09.2007	09.00 Uhr
Mütterberatung Vereinshaus in Terfens I. Stock		03.09.2007	9.00 - 11.00 Uhr
Dorfmeisterschaft ESV-Vomperbach im Vomperloch		08.09.2007	
Frühschoppen mit den Egerländer Musikanten beim „Cafe am Dorfplatz“		09.09.2007	10.00 Uhr
Weinfest und Wahl der Winzerkönigin beim Tennisstüberl Weißlahn		23.09.2007	11.00 Uhr
Oktoberfest der Musikkapelle Terfens im Rathauskeller		28.09.2007	20.15 Uhr
Mütterberatung Vereinshaus in Terfens I. Stock	Oktober	01.10.2007	9.00 - 11.00 Uhr
Erntedank mit Prozession (Pfarre Terfens)		07.10.2007	09.00 Uhr
Pfarrwallfahrt der Pfarre Terfens nach St. Georgenberg		26.10.2007	
G`sungen und G`spielt, Volksmusikabend veranstaltet vom Männerchor Terfens im Gasthof Waldhof		27.10.2007	20.00 Uhr

**Redaktionsschluss für die nächste Zeitung,
Freitag 24.08.2007**

IMPRESSUM:

Herausgeber, Verleger, Eigentümer: Gemeinde Terfens, Dorfplatz 1, 6123 Terfens. Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Hubert Hußl bzw. der jeweilige Verfasser eines Berichtes. Druck: Rofandruck, 6200 Jenbach